



Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie e.V.

Teilnahmestipendien für den Deutschen Suchtkongress 2022

Als Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie e.V. liegt es uns besonders am Herzen, Nachwuchskräfte zu fördern und für den spannenden Bereich der psychologischen / psychotherapeutischen Arbeit mit Betroffenen von Sucht und zugehörigen Störungen und deren Angehörigen zu begeistern. Der [Deutsche Suchtkongress](#) hat sich als zentrales Austauschforum für wissenschaftlich und klinisch arbeitende Kolleg:innen unterschiedlicher Fachdisziplinen in Deutschland etabliert und bietet damit für Nachwuchskräfte eine exzellente Möglichkeit, sich zu vernetzen und sowohl praktische als auch wissenschaftliche Erkenntnisse bzgl. der Arbeit im Kontext von Sucht und zugehörigen Störungen zu gewinnen. Aus diesem Grund möchten wir jungen Psycholog:innen und Psychotherapeut:innen die Möglichkeit geben, sich für ein Teilnahmestipendium zum diesjährigen Suchtkongress, der vom 7.-9. September in München stattfindet zu bewerben. Das Teilnahmestipendium umfasst **die Kongressgebühr sowie ein Reisekostenzuschuss in Höhe von 200EUR**. Insgesamt werden **4 Stipendien** vergeben.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Studierende der Psychologie (Bachelor / Master), Psycholog:innen oder Psychotherapeut:innen in Ausbildung.

Wie sieht die Bewerbung aus?

Die Bewerbung sollte neben einem Motivationsschreiben und einem kurzen Lebenslauf ein Abstract enthalten, welches zusätzlich zur Bewerbung als „freier Vortrag“ für den Deutschen Suchtkongress eingereicht worden ist. Eingereicht werden können hierbei sowohl wissenschaftliche als auch praxisbezogene Arbeiten (z. B. die Umsetzung eines Therapiekonzepts).

Wie verläuft der Entscheidungsprozess?

Richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **15.06.2022** an a.buchholz@uke.de. Eine Jury aus Vorstandsmitgliedern der DGSPS entscheidet über die Annahme und informiert Sie rechtzeitig vor dem Kongress.